

NIEDERSCHRIFT

Sitzung der Gemeindevertretung Stapelfeld

Sitzungstermin: Montag, 03.06.2024

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 21:55 Uhr

Ort, Raum: Kratzmann´sche Kate, Reinbeker Straße 4, 22145 Stapelfeld

Anwesend

Vorsitz

Martin Wesenberg

Mitglieder

Jörg Bechtel

Birgit Kasten

Thekla Müller

Lutz Röthlingshöfer

Arne Schulz

Ulrich Sievers

Imke Stehr

Jörg Tolzin

Volker Westphal

Ole Wieck

Alexander Zink

Protokollführung

Julia Albrecht

Zuhörer

Zuhörer

6 Personen

Abwesend

Mitglieder

Helke Köhne

fehlt entschuldigt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung der Mitglieder und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Anträge zur Tagesordnung
- 3 Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 15.04.2024
- 4 Einwohnerfragen
- 4.1 Einwohnerfragen - Beschwerde zum Radwegekonzept
- 4.2 Einwohnerfragen - Seilbahn
- 4.3 Einwohnerfragen - Ahrensburger Weg
- 4.4 Einwohnerfragen - Beschilderung im Naturschutzgebiet
- 5 Bericht des Bürgermeisters
- 6 Bericht der Verwaltung
- 7 Bericht aus den örtlichen und überörtlichen Ausschüssen
- 8 32. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Stapelfeld
Gebiet: nördlich der Bebauung "Hauptstraße 46 - 52", östlich der
Bebauung "Op de Huuskoppel", westlich und südlich
landwirtschaftlicher Flächen
 - a) Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen
 - b) Abschließender Beschluss
- 9 Bebauungsplan Nr. 18 der Gemeinde Stapelfeld
Gebiet: nördlich der Bebauung "Hauptstraße 46 - 52", östlich der
Bebauung "Op de Huuskoppel", westlich und südlich
landwirtschaftlicher Flächen
 - a) Abwägung eingegangener Stellungnahmen
 - b) Satzungsbeschluss
- 10 Bebauungsplan Nr. 21 der Gemeinde Stapelfeld
Gebiet: "Alte Landstraße" (L222), westlich der Autobahn 1, südlich der
Müllverbrennungsanlage
 - a) Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen
 - b) Entwurfs- und Veröffentlichungsbeschluss
- 11 Überprüfung und Fortschreibung des Lärmaktionsplanes der Gemeinde Stapelfeld
- Umsetzung der 4. Stufe der Umgebungslärmrichtlinie
 - a) Billigung des Vorentwurfs
 - b) Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden
- 12 Einführung der PENDLA-App
- 13 Mögliche Beteiligung der Gemeinde an der Schleswig-Holstein Netz AG
- 14 Preisgestaltung
hier: Überarbeitung des Tarifblattes
- 15 Bericht Spendeneingänge 2023
- 16 Anfragen und Mitteilungen

Öffentlicher Teil

- 24 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Protokoll:

Öffentlicher Teil

1 Begrüßung der Mitglieder und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2 Anträge zur Tagesordnung

Der Bürgermeister beantragt, im öffentlichen Teil den TOP 15 „Leasing E-Lastenfahräder“ von der Tagesordnung zu nehmen, da dieser TOP vorab nochmal in dem SKS-Ausschuss beraten werden soll. Die folgenden Punkte verschieben sich entsprechend.

Die Tagesordnung wird in der geänderten Fassung festgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
10	0	2

3 Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 15.04.2024

Einwände gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift werden nicht erhoben. Der öffentliche Teil wird damit anerkannt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
11	0	1

4 Einwohnerfragen

4.1 Einwohnerfragen - Beschwerde zum Radwegekonzept

Eine Einwohnerin teilt mit, dass sich in Bezug auf das Radwegekonzept eine Verschränkung der Fahrbahn direkt gegenüber ihrer Einfahrt befindet. Das Ein- und Ausfahren mit den großen landwirtschaftlichen Fahrzeugen gestaltet sich sehr schwierig. Daher möchte die Einwohnerin eine Beschwerde an den Kreis Stormarn verfassen.

Der Bürgermeister teilt mit, dass eine Beschwerde auch an verkehr@amtsiek.de geschickt werden kann.

4.2 Einwohnerfragen - Seilbahn

Eine Einwohnerin fragt an, ob es einen Sachstand zu der Seilbahn Am Ecksoll gibt.

Frau Stehr teilt mit, dass die Ausschreibung hierzu bald erfolgt. Ergänzend teilt der Bürgermeister mit, dass generell mehr Spielgeräte Am Ecksoll geplant werden und mit einer Entscheidung im Sommer gerechnet werden kann.

4.3 Einwohnerfragen - Ahrensburger Weg

Ein Einwohner fragt an, wie weit die Sanierungsarbeiten am Ahrensburger Weg / Meiendorfer Amtsweg in Richtung Naturschutzgebiet sind.

Herr Westphal teilt mit, dass sich die Grundinstandhaltung schwierig gestaltet, da der Schwerlastverkehr mit 30 Tonnen nur dort fahren kann. Es wurde jedoch bereits vorgemerkt, dass die Fahrbahnlöcher erstmal beseitigt werden sollen.

4.4 Einwohnerfragen - Beschilderung im Naturschutzgebiet

Eine Einwohnerin teilt mit, dass die Beschilderung im Naturschutzgebiet fehlerhaft ist. Die entsprechende Stelle für die Ausbesserung der Beschilderung wurde bereits informiert.

Die Einwohnerin teilt ebenfalls mit, dass das Schild „Hunde anleinen“ noch fehlt. Der Bürgermeister teilt, dass dieses Schild noch nachgeliefert wird.

5 Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister teilt mit, dass am 16.04.2024 ein Termin mit dem Planer für das PV-Freiflächenkonzept stattgefunden hat. Die weitere Beratung des PV-Freiflächenkonzeptes wird am 08.07.2024 in einer Sondersitzung der Gemeindevertretung Stapelfeld ermöglicht.

Der Bürgermeister teilt mit, dass am 17.04.2024 ein Verkehrstermin mit dem Kreis Stormarn, der WAS und einigen Mitglieder der Gemeindevertretung Stapelfeld stattgefunden hat. Die Verwaltung wird gebeten, eine Bestandsaufnahme in Bezug auf den „ruhenden Verkehr“ zu erfassen.

Termine im April und Mai 2024

- Landeskonzferenz zur Wärmewende am 24.04.2024
- Verwaltungsgespräch am 06.05.2024
- Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Siek am 21.05.2024

6 Bericht der Verwaltung

Frau Albrecht informiert über die Europawahl. In diesem Zusammenhang wurde mitgeteilt, dass der Wahlbezirk 402 an der Hochrechnung von der Forschungsgruppe Wahlen e.V. teil-

nimmt.

7 Bericht aus den örtlichen und überörtlichen Ausschüssen

Frau Stehr als SKS-Ausschussvorsitzende teilt mit, dass die Ausschreibung für die Spielgeräte begonnen hat.

Frau Müller als Kita-Ausschussvorsitzende teilt mit, dass die entsprechenden Themen im nichtöffentlichen Teil der Sitzung beraten werden. Durch eine Spende kann eine Matschanlage für die Kita Stapelfeld angeschafft werden und die Einweihung der Matschanlage soll mit einem Fest zelebriert werden.

Herr Schulz als Vorsitzender des Werkausschusses Fernwärmeversorgung teilt mit, dass der Werkausschuss noch nicht wieder getagt hat.

Herr Westphal als Vorsitzender des BA/UA teilt mit, dass die entsprechenden Themen im öffentlichen und nichtöffentlichen Teil dieser Sitzung beraten werden.

Herr Tolzin als Vorsitzender des Finanzausschusses teilt mit, dass die Prüfung des Jahresabschlusses 2023 der Gemeinde Stapelfeld mit einem festgestellten Jahresüberschuss von 1.563.430,46 € beraten worden ist.

Der Bürgermeister teilt mit, dass in der Schulverbandsversammlung über die Suche einer OGS Trägerschaft gesprochen worden ist. Die entsprechende Ausschreibung beginnt in Kürze.

8 32. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Stapelfeld

Gebiet: nördlich der Bebauung "Hauptstraße 46 - 52", östlich der Bebauung "Op de Huuskoppel", westlich und südlich landwirtschaftlicher Flächen

a) Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen

b) Abschließender Beschluss

2023/006/0124-3

Der Bürgermeister und ergänzend Herr Westphal informieren über die Sitzungsvorlage. Ohne weitere Beratung ergeht folgender Beschluss:

a) Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen

Die während der Veröffentlichung im Internet des Entwurfs der 32. Änderung des Flächennutzungsplanes abgegebenen Stellungnahmen der Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden werden geprüft und wie im Abwägungsvorschlag, der zur Vorlage 2023/006/0124-3 als Anlage dargestellt ist, abgewogen.

Eine Abwägung von Stellungnahmen der Öffentlichkeit wird nicht vorgenommen, da seitens der Öffentlichkeit keine Stellungnahmen abgegeben wurden.

Der Amtsvorsteher wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen. Die nicht berücksichtigten Stellungnahmen sind bei der Vorlage des Planes zur Genehmigung mit einer Stellungnahme beizufügen.

b) Abschließender Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt die 32. Änderung des Flächennutzungsplanes.
Die Begründung wird gebilligt.

Der Amtsvorsteher wird beauftragt, die 32. Änderung des Flächennutzungsplanes zur Genehmigung vorzulegen und danach die Erteilung der Genehmigung nach § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der wirksame Flächennutzungsplan und die zusammenfassende Erklärung ins Internet unter <https://www.amtsiek.de/bauwirtschaft/bauleitplanung/flaechennutzungsplaene-wirksam/> eingestellt und zudem über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich ist.

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeinvertreterinnen / Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
12	0	0

9 Bebauungsplan Nr. 18 der Gemeinde Stapelfeld

Gebiet: nördlich der Bebauung "Hauptstraße 46 - 52", östlich der Bebauung "Op de Huuskoppel", westlich und südlich landwirtschaftlicher Flächen

a) Abwägung eingegangener Stellungnahmen

b) Satzungsbeschluss

2024/006/0200

Der Bürgermeister und ergänzend Herr Westphal informieren über die Sitzungsvorlage. Ohne weitere Beratung ergeht folgender Beschluss:

a) Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen

Die während der Veröffentlichung im Internet des Entwurfs des Bebauungsplanes Nr. 18 der Gemeinde Stapelfeld, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), sowie der Begründung hierzu, abgegebenen Stellungnahmen der Behörden, der sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden werden geprüft und wie im Abwägungsvorschlag, der zur Vorlage 2024/006/0200 als Anlage dargestellt ist, abgewogen.

Eine Abwägung von Stellungnahmen der Öffentlichkeit wird nicht vorgenommen, da seitens der Öffentlichkeit keine Stellungnahmen abgegeben wurden.

Der Amtsvorsteher wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

b) Satzungsbeschluss

Aufgrund des § 10 Abs. 1 BauGB sowie nach § 86 der LBO in den jeweils zurzeit geltenden Fassungen, wird der Bebauungsplan Nr. 18 für das Gebiet nördlich der Bebauung

"Hauptstraße 46 - 52", östlich der Bebauung "Op de Huuskoppel", westlich und südlich landwirtschaftlicher Flächen, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), in der vorliegenden Fassung unter Berücksichtigung der Abwägungsergebnisse als Satzung beschlossen.

Die Begründung zum Bebauungsplan Nr. 18 wird unter Berücksichtigung der Abwägungsergebnisse gebilligt.

Der Beschluss des Bebauungsplanes Nr. 18 durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung während nach Terminvereinbarung eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der rechtskräftige Bebauungsplan im Internet unter der Adresse „www.amtsiek.de“ eingestellt und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich ist

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeinvertreterinnen / Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
12	0	0

10 Bebauungsplan Nr. 21 der Gemeinde Stapelfeld

Gebiet: "Alte Landstraße" (L222), westlich der Autobahn 1, südlich der Müllverbrennungsanlage

a) Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen

b) Entwurfs- und Veröffentlichungsbeschluss

2020/006/245-2

Der Bürgermeister informiert über die Sitzungsvorlage. Ohne weitere Beratung ergeht folgender Beschluss:

a) Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen

Die während der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB und der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB abgegebenen Stellungnahmen werden geprüft und wie im Abwägungsvorschlag, der zur Vorlage 2020/006/245-2 als Anlage dargestellt ist, abgewogen.

Eine Abwägung von Stellungnahmen der Öffentlichkeit wird nicht vorgenommen, da seitens der Öffentlichkeit keine Stellungnahmen abgegeben wurden.

b) Entwurfs- und Veröffentlichungsbeschluss

Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 21 für das Gebiet „Alte Landstraße“ (L222), westlich der Autobahn 1, südlich der Müllverbrennungsanlage und der Entwurf der dazugehörigen Begründung einschließlich Umweltbericht werden in den vorliegenden Fassungen, wie sie der Vorlage 2020/006/245-2 Anlage beigefügt sind, gebilligt.

Der Entwurf des Planes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB im Internet zu veröffentlichen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange über die Veröffentlichung im Internet zu benachrichtigen.

Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet werden folgende leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeiten eingerichtet:
Der Entwurf und die Begründung sind in der Amtsverwaltung öffentlich auszulegen.

Der Inhalt der Bekanntmachung sind ins Internet einzustellen. Die zu veröffentlichen Unterlagen und der Inhalt der Bekanntmachung sind zudem über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich zu machen.

Gem. § 4 (2) BauGB sind den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereiche durch die Planung berührt werden können, die auszulegenden Unterlagen zur Stellungnahme vorzulegen.

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter / Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
11	0	1

11 Überprüfung und Fortschreibung des Lärmaktionsplanes der Gemeinde Stapelfeld - Umsetzung der 4. Stufe der Umgebungslärmrichtlinie

a) Billigung des Vorentwurfs

b) Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden

2024/006/0203

Der Bürgermeister und ergänzend Herr Westphal informieren über die Sitzungsvorlage. Ohne weitere Beratung ergeht folgender Beschluss:

a) Billigung des Vorentwurfs

Der Lärmaktionsplan wird gemäß § 47 d Abs. 5 BImSchG mit dem Hinweis, dass die Oberfläche nicht aus Flüsterasphalt, sondern aus Beton besteht, fortgeschrieben. Die als Anlage zur Vorlage 2024/006/0203 dargestellte Entwurf der Fortschreibung des Lärmaktionsplanes Stapelfeld wird gebilligt.

b) Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit wird durch Auslegung der Planunterlagen durchgeführt und ist ortsüblich bekannt zu machen.

Die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange wird parallel durchgeführt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
12	0	0

12 Einführung der PENDLA-App

2024/006/0202

Der Bürgermeister informiert über die Sitzungsvorlage. Ohne weitere Beratung ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeinde Stapelfeld beschließt eine Einführung der PENDLA-App.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
10	1	1

13 Mögliche Beteiligung der Gemeinde an der Schleswig-Holstein Netz AG

2024/006/0209

Der Bürgermeister und ergänzend Herr Tolzin informieren über die Sitzungsvorlage. Ohne weitere Beratung ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeindevertretung Stapelfeld sieht von einer Beteiligung an der Schleswig-Holstein Netz AG ab.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	0	3

14 Preisgestaltung

hier: Überarbeitung des Tarifblattes

2024/006/0184

Der Bürgermeister informiert über die Sitzungsvorlage. Ohne weitere Beratung ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeindevertretung Stapelfeld bittet die Verwaltung auf Empfehlung des Werkausschusses im Zusammenwirken mit dem Werkleiter zu prüfen, ob die aktuell herangezogenen Grundlagen der folgenden Anpassung des Tarifblattes entgegenstehen:

“2. Kosten des Anschlusses

Bei der Kostenermittlung für Neuanschlüsse von bestehenden Gebäuden als auch für Neubaugebiete an das Fernwärmenetz Stapelfeld, sind unterschiedliche Bedingungen und Anforderungen zu berücksichtigen, wie z.B. Lage der Fernwärmeleitungen, Anschlussleitung, Ausstattungsvarianten, Leistungsumfang etc. Wir erstellen Ihnen gerne auf Anfrage ein individuelles Angebot.

Sollte dieser der Fall sein, wird die Verwaltung beauftragt eine entsprechende Lösung für die Umsetzung, zur Beratung im Werkausschuss vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
11	0	1

15 Bericht Spendeneingänge 2023

2024/006/0199

Der Bürgermeister informiert über die Sitzungsvorlage.
Die Gemeindevertretung Stapelfeld nimmt Kenntnis.

16 Anfragen und Mitteilungen

Der Bürgermeister teilt mit, dass im Sommer die Haushaltsplanung 2025 beginnt und die damit verbunden Überlegungen für die Investitionen der gemeindeeigenen Gebäude.

Der Bürgermeister teilt ebenfalls mit, dass Fördergelder der Aktivregion im Jahr 2025 zum Beispiel für das alte Feuerwehrgebäude oder für die Kratzmann`sche Kate genutzt werden können. Frau Stehr gibt den Hinweis, dass hierzu eine entsprechende Idee sowie eine preisliche Kalkulation erforderlich ist.

Öffentlicher Teil

24 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Der Bürgermeister gibt die in der nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt:

- Anerkennung der letzten nichtöffentlichen Niederschrift
- Eine Versagung des gemeindlichen Einvernehmens
- Eine Erteilung eines gemeindlichen Einvernehmens
- Eine Zustimmung eines Pachtvertrages
- Personalangelegenheiten

Vorsitzende/r

Protokollführer/in